



# Glaube verbindet

## Pfarrblatt

— der katholischen Gemeinden —  
Bad Goisern | Gosau | Obertraun

NR. 3/2019 Pfarramtliche Mitteilung · Zugestellt durch Österreichische Post · Erscheinungsort und Verlagspostamt 4822 Bad Goisern · DVR-Nr.: 29874 (10332)

Ich gehe  
ein Stück  
des Weges  
mit dir



*Nach meinem Unfall vor 4 Jahren hat mein Mitbruder Hans Maislinger einen befreundeten Künstler, Herrn Markus Himmelbauer, gebeten, einen Schutzengel in Ton zu formen. - Groß sind die Flügel und groß die Hände. Wunderbar!  
Pfarrer Hans Hammerl*



### Liebe Mitchristen in Bad Goisern, Gosau und Obertraun!



„Wie geht es?“ fragen wir, wenn wir einander begegnen. Manchmal fragen wir mit denselben Worten zurück. Wir reden also vom Gehen, vom Unterwegs sein, wir reden davon, dass wir nicht anstehen, nicht blockiert sind. Es geht nichts

mehr, sagen wir, wenn wir nicht mehr weiterwissen. Zu Allerheiligen denken wir an den Gräbern unserer Verstorbenen an deren letzten Weg und machen uns bewusst, dass auch die eigene Lebensstrecke eine Grenze hat. Wir laden ein, in sich zu gehen, wenn man sich „vergangen“ hat. Vom Reiz einer jungen Beziehung sprechen wir, von der man merkt, die beiden gehen miteinander.

Vielleicht fällt dir dazu noch anderes ein. Für dieses Pfarrblatt haben wir das Thema „Ich gehe ein Stück mit dir“ gewählt. Die beiden ersten Ausgaben in diesem Jahr hatten die Kernaussage: „Ich höre dir zu“ und „Du gehörst dazu“. Wir haben dabei Formulierungen gewählt, die Bischof Wanke als „neue Werke der Barmherzigkeit“ bezeichnet. Also in dieser Ausgabe: „Ich gehe ein Stück mit dir“.

Bei der Vorstellung des Zukunftsweges für die Diözese ist bei mir ein Gedanke aufgeblitzt: Grundauftrag von Kirche ist es, Menschen den nächsten Schritt zu ermöglichen. Dies ist oft entscheidend aus dem Stillstand, einer Blockade herauszufinden. Gehen muss jeder selbst, doch gemeinsam können wir Hindernisse besser bewältigen.

In dieser Ausgabe berichten wir davon, wie Bischof Manfred Scheuer, Generalvikar Severin Lederhilger und Bischofsvikar Willi Vieböck eine Woche in unseren Pfarren unterwegs waren. Ich bin dankbar für die gute Atmosphäre, die Visitation folgendermaßen verstehen lässt: Nicht Kontrolle, sondern voneinander hören auf dem Weg. Als Priester sind wir bemüht zusammen mit den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen unser Pfarrleben lebendig zu gestalten. Auch wenn es eine Reihe von Themen gibt, die uns Sorgen bereiten, wie zum Beispiel Priesternachwuchs, Gottesdienstbesuch, Kirchengaustritte, Abmeldungen vom Religionsunterricht, usw. Wir vertrauen, dass vieles lebt, wächst und sich verändert. Manches muss sterben, damit neues werden kann. – Auch davon wollen wir in diesem Pfarrblatt berichten.

Advent, Weihnachten.... Mit vielfältigen Angeboten in dieser Zeit laden wir ein, in sich zu gehen, um wieder Kraft für neue Herausforderungen zu schöpfen. Wir möchten da und dort ein „Fenster“ einen Spalt weit öffnen, dass sein Licht, das Licht der Heiligen Nacht, uns den nächsten Schritt gehen lässt.

**In diesem Sinne ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein erfülltes Neues Jahr**

Euer Pfarrer,  
Hans Hammerl

## Die Finanzkolumne



Nachrichten aus der Verwaltung unserer Pfarre gehört nicht zum spannendsten, das es hier zu lesen gibt. Aber aus dem Fachausschuss für Finanzen und Verwaltung gibt es Neues zu berichten. Unser Ausschuss wurde mit zwei neuen Mitgliedern

aufgefrischt. Hubert Mitterhauser und Christoph Tiefenbacher verstärken seit Sommer unser Team.

Der frische Wind hat sich umgehend am Friedhof bemerkbar gemacht. Unter der Leitung von Hubert Mitterhauser und der tatkräftigen Mithilfe von freiwilligen Helfern, wurde ein seit langen Jahren schlummerndes Projekt umgesetzt. Eine ordentliche Abfallsammelstelle hinter der Friedhofsmauer wurde verwirklicht.

**Trotz vieler Unkenrufe versuchen wir es mit Mülltrennung:**

- **Bioabfälle** vom Grab: Bitte ohne Draht, Gesteckschwämme, etc.
- **Plastikabfälle:** Vor allem abgebrannte Grabkerzen.
- **Metall:** Hauptsächlich die Deckel der Grablichter.
- **Restmüll:** Alle Friedhofsabfälle die nicht in die anderen Kategorien passen.

Das nächste Projekt wartet schon, die Überdachung und Sanierung der Wasserstelle. Trotz der freiwilligen, ehrenamtlichen Helfer kostet das Geld. Wer sich denkt, „endlich ist da was passiert, bitte weiter so!“, der kann gerne den beiliegenden Erlagschein verwenden und einen Beitrag leisten, damit es weiter gehen kann. Danke!

Michael Bergmair  
(Obmann des Finanzausschusses)

---

## Solidarische Landwirtschaft - SOLAWI

In Bad Goisern besteht nun die Möglichkeit, Mitglied einer Solidarischen Landwirtschaft zu werden und das ganze Jahr über regionales Gemüse zu beziehen.

Thomas & Nadiia Schiller erzeugen in Niederthalheim bei Schwanenstadt auf ihrem demeter-zertifizierten Familienbetrieb Bio Obst und Gemüse.

Über die Partnerschaft SOLAWI kann der Konsument direkt bei dem Bauern gegen Bezahlung eines monatlichen Beitrags aus dem vielfältigem Gemüsesortiment auswählen. Durch die Mitgliedschaft werden die nachhaltige Landwirtschaft und der Fortbestand der kleinstrukturierten Betriebe gewährleistet. Ab 200 Konsumenten ist es der Familie Schiller möglich ihren Betrieb auf SOLAWI umzustellen und ausschließlich für die Mitglieder zu produzieren.

Die Verteilung in Goisern ist immer freitags im Raum neben dem katholischen Pfarrheim.

Falls Sie eine Mitgliedschaft eingehen möchten, bitten wir Sie, den Administrator des Vereins zu kontaktieren: [herbert-wegscheider@aon.at](mailto:herbert-wegscheider@aon.at)

Alle weiteren Informationen zum Hof und zum Verein unter: <http://www.solawi-adam.at/>





## Hoher Besuch in den Pfarren des Inneren Salzkammergutes



Nach dem Begrüßungsgottesdienst Begegnung mit Generalvikar Severin Lederhilger bei der Agape.



Taize Gebet in der Pfarrkirche unter Mitwirkung des MartinChors

„Ich gehe ein Stück mit Dir“ ist ein wunderbarer Gedanke. Die drei Visitatoren - Bischof Manfred Scheuer, Generalvikar Severin Lederhilger, Bischofsvikar Wilhelm Vieböck - zeigten in ihren Predigten Wege auf, die uns innehalten lassen und zum Nachdenken anregen.

Generalvikar Severin Lederhilger meinte: „Man soll dankbar miteinander gehen, da jeder jemanden braucht, dem er DANKE sagen kann.“ Danke in allen Facetten, danke dass Du mich liebst, danke, dass Du mir verzeihst, danke dass du immer da bist für mich, danke für deine Aufmerksamkeit und dein Einfühlvermögen.

Immer wieder kam das Thema Ökumene zur Sprache, welches das religiöse Leben vieler Familien betrifft. Das Taizè-Gebet mit Bischof Manfred Scheuer und dem MartinsChor machte bewusst, wie sehr wir als Getaufte unseren Glauben feiern können. Christen

verschiedener Konfessionen verbindet hierbei mehr, als sie trennt.

Beim Abschlussgottesdienst hat Bischof Manfred ein lustiges Erlebnis zum Besten gegeben. Nach dem abendlichen Gespräch in Obertraun begegnete dem Bischof ein Fuchs, der sich nicht aus der Ruhe bringen ließ. In der Predigt verknüpfte der Bischof dieses Erlebnis mit der bekannten Geschichte vom „Kleinen Prinzen“. Darin sagt der Fuchs: „Früher haben am Mittwochabend die Jäger getanzt, und wir Füchse mussten keine Angst haben gejagt zu werden und konnten so ins Dorf kommen. Heute tanzen die Jäger leider nicht mehr.“

Feste Bräuche ordnen unser Leben und hier im Salzkammergut gibt es eine Menge Bräuche und diese schaffen Heimat. „Allerdings“ so der Bischof „dürfen dabei die christlichen Bräuche nicht verloren gehen. Wer lehrt unseren Kindern das Kreuzzeichen, das



Gottesdienst im evangelischen Altenheim mit Bischofsvikar Willi Vieböck



Pfarrgemeinderatssitzung unter der Leitung von Generalvikar Severin Lederhilger



Bischofsvikar Willi Vieböck besucht die Firma Schunk...



...und die Firma Sunkid.

Beten, das Vater unser, wo lernen unsere Kinder von Wundern und Zeichen. Unsere Liebe pfeift aus dem letzten Loch, wenn wir nicht aufmerksam sind. Beten ist Nahrung für die Seele. So kann der Mensch Glauben finden, dort nämlich, wo feste Bräuche sind.“

Beim Treffen in der Pfarre Pfandl erzählte Bischof Manfred von den zwei Personentypen, dem „Naa wieso“ Typ und dem „Naa wieso ned“ Typ. Beide stecken in jedem von uns. In unseren Pfarren und in der Kirche brauchen wir mutige Menschen mit der Einstellung „Naa wieso ned“. Pfarrer Hans Hammerl setzte in der Sonntagspredigt mit einem Zitat von Albert Schweitzer einen schönen Schlusspunkt: „Gebet verändert nicht die Welt, das Gebet verändert den Menschen und Menschen erst verändern die Welt.“

Ernst Kurz (Obmann des Pfarrgemeinderates)



Raminta Fuchs dirigierte die vereinigten Chöre des Dekanates Bad Ischl.



„Dekanats-Chor“ Bad Ischl



Festlicher Abschlussgottesdienst in der Nikolauskirche Bad Ischl



## Viele Menschen begleiten uns im Laufe unseres Lebens

Manche gehen nur ein Stück mit uns, manche länger, bei manchen wünscht man sich, sie gingen das ganze Leben mit. Die einen treten irgendwann in unser Leben, geplant oder unverhofft. Die anderen verlassen manchmal den gemeinsamen Weg, vorhersehbar oder plötzlich, gewünscht oder ungewollt. Gewisse Menschen sucht man sich bewusst für seinen Lebensweg, ohne Garantie, dass sie uns auch begleiten wollen oder werden, andere stolpern einfach so herein und bleiben.

### Ich gehe ein Stück mit dir - aber du auch mit mir

- ... ich als dein Kind – du als mein Elternteil
- ... ich als dein Elternteil – du als mein Kind
- ... ich als dein Partner – du als mein Partner
- ... ich als Oma/Opa – du als mein Enkelkind
- ... ich als Pate – du als mein Patenkind.

Bei einigen Begleitern außerhalb der Familie und des Freundeskreises nehmen wir es bewusst wahr, dass sie ein Stück mit uns gehen

- ... die Pädagogen, die uns durch Kindergarten und Schule führen
- ... der Arzt, der uns durch eine Krankheit begleitet
- ... der Baumeister, der unser Haus baut ...

### Aber so viele Menschen begleiten uns, ohne dass wir es bemerken

- ... die Verkäuferin hinter der Feinkosttheke oder an der Kassa
- ... der Schaffner im Zug oder der Pilot im Flugzeug
- ... der Briefträger oder der Paketzusteller
- ... der Schneepflugfahrer, der uns den Weg frei macht

Jeder Mensch, der uns begleitet, hat seine Aufgabe in unserem Leben – bewusst oder unbewusst, zu unseren Gunsten, oder als Herausforderung für uns. Nehmen wir uns doch einmal die Zeit und beschäftigen uns mit ihnen. Durch sie gehen wir den Weg nicht allein.

Monika Strick

## Eine Weggeschichte von Sr. Herwig



„Mein Leben ist ein einziger Scherbenhaufen. In meiner Not habe ich jetzt auch noch mein Kind zur Adoption freigegeben!“ Das waren die Worte bei der ersten Begegnung mit einer Frau und Mutter. Ich habe sie in den Arm genommen und wir beide haben geweint. Jetzt war ich ihr ganz nahe. Da sagte sie: „Wenn du mir hilfst, dann werden wir aus den

Scherben meines Lebens eine Straße bauen, die zum Glück führt!“ Mit dieser Begegnung hat ein langer Weg begonnen! Ich sagte zu ihr: „Ich helfe dir, dein Kind wieder zu bekommen. Du kannst mit mir rechnen.“ Schritt für Schritt hat sich Elisabeth erholt. Heute singt ihr „Kind“ an der Oper in London. Manchmal telefonieren wir miteinander.

Sr. Herwig ist Kreuzschwester aus dem Mühlviertel, zurzeit auf Urlaub in Bad Goisern. Sie war fünfundzwanzig Jahre im Haus für „Mutter und Kind“ in der Schweiz tätig.

**PUTZ** GAS  
WASSER  
HEIZUNG  
JÜRGEN   
4822 BAD GOISERN ☎ 06135/ 8296-0

  
**STEFFNER**  
WIR SIND IHR DACH  
4822 Bad Goisern am Hallstättersee  
Wienstüberstraße 5  
office@steffnerdach.at ☎ 06135 8437

  
**BESENDORFER**  
ALLES AUS EINER HAND  
4822 BAD GOISERN AM HALLSTÄTTERSEE - TEL. 06135 6160

## Wir gehen ein Stück des Weges mit Euch

Es ist wohl eine der großen Aufgaben im Leben eines Menschen, die Kinder, die man „geschenkt“ bekommen hat, durch ihre Kindheit zu begleiten und ihnen Wegweiser, Vorbild und Weggefährte zu sein. Viel zu schnell vergeht oft die unbeschwertere Zeit der Kindheit und es gilt für jeden einmal, den eigenen Weg im Leben zu finden. Wir Eltern können unseren Kindern nur die nötige Zeit, die nötige Liebe und Geborgenheit, sowie die nötigen Rahmenbedingungen dazu schaffen. Finden und gehen müssen sie ihren Lebensweg dann schließlich einmal selbst. Ob dies nun Jahre oder Jahrzehnte dauern möge. Keiner weiß, ob Kinder einmal in der Nähe bleiben werden oder es sie in die weite Welt verschlagen wird. Ob sie gleich den für sie richtigen Beruf ergreifen oder erst auf Umwegen zu diesem gelangen. Ob sie einen Lebenspartner finden oder ihren Weg allein gehen werden. Wir können nur „ein Stück des Weges mit ihnen gehen“ und für sie

da sein, wenn sie uns brauchen. Auch wenn sie vielleicht selbst schon lange erwachsen sind.

Christine und Christian Falkensteiner



## Ein Stück des gemeinsamen Weges mit Moses

Am 3. Oktober 2008 stellte uns Dechant Rockenschaub den afrikanischen Priester Moses als Kaplan vor. Kurz darauf wurde ich gebeten, dem Herrn Kaplan „Deutsch“ beizubringen. So begann mein gemeinsamer Weg mit Moses. Mein neuer „Schüler“ war bzw. ist ein Sprachgenie, und ich schloss den Exoten bald in mein Herz. Jetzt ist Moses Pfarrer in Taufkirchen/Pram. Wir sind in



engem Kontakt – er besucht mich immer wieder, und ich habe die Möglichkeit, mit einem ehemaligen Kollegen von mir ins Innviertel zu fahren. Als ich vor drei Jahren nach einer Herzoperation in Salzburg auf der Intensivstation lag, kam Moses sofort und spendete mir die Krankensalbung. In diesem Sommer feierte er bei einem Festgottesdienst seinen 50. Geburtstag. 30 afrikanische Priester waren anwesend. Am Ende des Gottesdienstes stellte er mich der Pfarrgemeinde vor. Bei der anschließenden Agape bedankten sich viele Taufkirchner bei mir, weil ich dem Herrn Pfarrer so gut Deutsch beigebracht habe. Ich werde den Weg mit Moses weitergehen – und ich weiß, es ist ein gesegneter Weg!

Elfriede Zwanzleitner

**SPARKASSE**   
Salzkammergut

Wir geben Kraft fürs Leben.

Gasthof-Pension  
**Kirchenuirt**

Familie Peham-Nutz  
4824 Gosau, Wirtsweg 18  
Tel: 06136 8196

 **BRUCKER**  
Steinmetzmeister seit 1890

Dr. Mayerstraße 4 4820 Bad Ischl 06132/23641  
office@marmor-brucker.at www.marmor-brucker.at



## Gedanken zum Thema „Ich gehe ein Stück mit dir“



Es wird einmal geschehen sein, dass unsere Lebensgeschichte in der Liebe Gottes landet und uns offenbar wird, was darin verborgen ist - wer mit auf dem Weg war, was geschehen ist. Wer dieses Buch öffnet, der wird sagen, schau, ich war

immer bei dir. Anfangs sagte ich deinen Eltern, euch ist das Kind geschenkt, begleitet es in meinem Namen. Es erscheint in diesem Buch ein stei-

niges, gefährliches Stück, einsam, traurig und einem Engel gleich hat dich erlebt und ging ein Stück mit. Jemand, dem Engel Raphael mit dem Tobias gleich; eine Nachbarin der Mutter Theresia ähnlich; eine Hildegard ließ dir ein Kräutlein finden gegen deinen Schmerz. Einmal sagte dir jemand, ich geh ganz mit dir. Mein Name ist die Liebe, sie zeigt dir, wie sie gelebt wird und wurde, Jesus mein Name – Gott selbst.

Jakob Hammerl

---

## Dankgottesdienst für Johanna Huber

Seit 1. September 2019 ist Frau Johanna Huber nicht mehr als Pastoralassistentin in Gosau tätig.

Am 20. Oktober 2019 wurde sie mit ihrem Mann, der auch viel in der katholischen Pfarre mitarbeitete, zu einem Dankgottesdienst eingeladen und anschließend trafen wir uns im Pfarrsaal zu einem gemütlichen Beisammensein. Die vielen Mitfeiernden und die Kinder zeigten wie beliebt Hanni in Gosau ist. Sie wird uns allen sehr fehlen! Ein herzliches DANKESCHÖN nochmals an sie und ihre ganze Familie für die jahrelange pastorale Arbeit in der katholischen Pfarrgemeinde Gosau!



---

## Grillfest am 18. August



Dieses Jahr veranstalteten wir zum ersten Mal ein Grillfest. Nach der Sonntagsmesse wurde der Griller angeheizt, das Bierfass angeschlagen und lustig drauflos gegrillt! Es war ein gemütliches Beisammensein, denn Speis und Trank hält bekanntlich Leib und Seele zusammen. Für unsere Gemeinschaft war es ein lustiges Dankeschön-Sagen für die gemeinsamen Arbeiten anlässlich der Renovierung der Kalvarienbergkirche.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Alfred Eder und Dr. Klaus Kritzinger und für die Fotos Alois Neissl.



## Informationen zum Kalvarienberg

Die Renovierungsarbeiten am Kalvarienberg sind fast abgeschlossen, die restaurierten Figuren warten auf den Transport in die innen und außen durch den Maler Unterberger frisch gemalte Kapelle.

Die Mauer rund um den Vorplatz bekommt noch ein Kupferdach, zwei Bänke zum Verweilen werden noch aufgestellt und der Faber-Weg zur Kapelle wird noch durch den Gemeindebauhof mit feinem Schotter bedeckt.

Wir haben dieses Jahr vieles gemeinsam geschafft, deshalb ein besonders herzliches DANKESCHÖN allen ehrenamtlichen Helfern, sowie den Kreuzschwestern, dem Mandatsträger Gerhard Renner und dem Pfarrgemeinderatsobmann Dr. Klaus Kritzinger!

Wir bitten auch diesmal wieder um Spenden für die Renovierung des Kalvarienbergkirchleins:  
AT 03 3454 5000 3039 2245  
Raiffeisenbank Inneres Salzkammergut  
Vergelt's Gott!



## Gottesdienste und Termine der Pfarre Gosau

DATUM	ZEIT	WAS
Sa., 30. Nov.	18.00 Uhr	Adventkranzweihe in der Pfarrkirche
So., 1. Dez.	09.00 Uhr	1. Adventsontag, Gottesdienst
So., 8. Dez.	09.00 Uhr	2. Adventsontag und Fest Mariä Empfängnis, Gottesdienst
So., 15. Dez.	09.00 Uhr	3. Adventsontag, Gottesdienst
So., 22. Dez.	09.00 Uhr	4. Adventsontag, Gottesdienst, Männergesangsverein, Pfarrkaffee
Di., 24. Dez.	23.00 Uhr	Heiliger Abend, Christmette, Bläserquartett
Mi., 25. Dez.	09.00 Uhr	Weihnachten, Christtag, Festgottesdienst
Do., 26. Dez.	09.00 Uhr	Stefanitag, Gottesdienst
So., 29. Dez.	09.00 Uhr	Fest Hl. Familie, Gottesdienst
Di., 31. Dez.	16.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahreswechsel
Mi., 1. Jän.	09.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst
So., 5. Jän.	09.00 Uhr	2. Sonntag nach Weihnachten, Gottesdienst
Mo., 6. Jän.	09.00 Uhr	Dreikönigstag, Sternsinger, Pfarrkaffee
So., 19. Jän.	09.00 Uhr	Patrozinium Hl. Sebastian, Gottesdienst, Pfarrkaffee
So., 2. Feb.	09.00 Uhr	Fest Maria Lichtmess, Gottesdienst
So., 8. März	09.00 Uhr	1. Fastensonntag, Gottesdienst
So., 15. März	09.00 Uhr	2. Fastensonntag, Gottesdienst, Fastensuppenessen



## Visitation in Obertraun

Höhepunkt der für uns intensiven Woche der Dekanatsvisitation war die Abendmesse in Obertraun mit Bischof Manfred Scheuer.



## Erntedankfest 2019

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir auch heuer wieder ökumenisch unser Erntedankfest, dieses Mal beim und im evangelischen Bethaus. Das passende Wetter und die nette Gemeinschaft trugen dazu bei, dankbar dieses Fest zu feiern und anschließend bei der Agape den Sonntagvormittag zu genießen.



## Adventkranzweihe

Auch heuer gibt es nach der Adventkranzweihe am Sonntag, dem 1. Dezember 2019 unser Standl am Kirchenplatz. Punsch, Kekse und weitere Köstlichkeiten sowie Adventdekorationen können dort erworben werden. Wir freuen uns auf euren Besuch!



## Klingende Geschichte von und mit Cornelia Kirsch und Gerhard Schilcher

### „Das Lächeln der Madonna“

Inhalt: Irland 1878: Der junge Pastor Ronan O'Mara leitet die kleine protestantische Gemeinde in Carbury. Wegen seiner Schüchternheit und Unbeholfenheit ist er noch immer unverheiratet. Die einzige weibliche Gesellschaft in seinem

Pfarrhaus ist eine hölzerne Madonna. Ihr erzählt er von allen Sorgen und Nöten, insbesondere von seiner Sehnsucht nach Mary, Tochter der reichen Witwe Alison Taylor...

**Termin: 15. Dezember um 18:00 Uhr  
in der katholischen Kirche.**

**expert KAIN**  
 KAIN ELEKTRO GmbH & Co KG  
 4822 Bad Golsern, Sarstein 73 www.elektro-kain.at  
 Tel. 06135 / 77 72 0, Fax 06135 / 77 72 22 office@elektro-kain.at

**HOLZWÄRME**  
 Bad Golsern • Nahwärme aus Biomasse  
 Untere Marktstr. 62 • ☎ 06551/2318835 • Johannes.Unterberger@telearing.at

**GAS • WASSER • HEIZUNG  
 WINTERAUER**  
 Solaranlagen, Erdwärme,  
 Biomasseheizung  
 www.winteraue.at • Tel.: 06135 / 8445

## Sternsingeraktion 2020

Wir laden auch heuer wieder alle „Großen“ (NMS, Gymnasium) ein, uns wieder bei der Sternsingeraktion zu unterstützen. Im Sinne der Ökumene freuen wir uns natürlich sehr über die Unterstützung der evangelischen Kids. Wer dabei sein möchte, möge sich bitte bis spätestens 15. Dezember 2019 bei Sabine Eggenreiter unter 0664/73881718 melden. Auch Begleitpersonen sind herzlich willkommen! Vielen Dank für Eure Beteiligung!

### Sterbefall



Siegmond Daxner  
Gertrudis Heitzeneder

16. 6. 2019 in Wien  
27. 10. 2019

### Taufe



Greta Marie Ehrschwendtner

21. 9. 2019

## Eine Bitte vorab

Ende März werden wir wieder Palmbuschen binden.  
Wir ersuchen um Materialspenden.

## Gottesdienste und Termine in Obertraun

Voraussichtlich finden an folgenden Sonntagen keine Gottesdienste in der katholischen Kirche statt.  
Alternativ kann der Gottesdienst im evangelischen Bethaus besucht werden:  
10. November 2019, 5. Jänner 2020, 16. Februar 2020, 8. März 2020.  
Näheres bzw. Änderungen sind im Schaukasten ersichtlich!

DATUM	ZEIT	WAS
So., 1. Dez.	9:00 Uhr	Adventkranzweihe mit Verkauf am Kirchenplatz
Sa., 7. Dez.	19:00 Uhr	Rorate/Vorabendmesse
So., 15. Dez.	18:00 Uhr	„Klingende Geschichte“ mit Cornelia Kirsch und Gerhard Schilcher
Di., 24. Dez.	15:30 Uhr	Kindervesper
	22:15 Uhr	Christmette
Mi., 25. Dez.	9:00 Uhr	Christtag
Do., 26. Dez.		kein Gottesdienst in Obertraun
Di., 31. Dez.	17:00 Uhr	Jahresschlussmesse
So., 5. Jän.	9:00 Uhr	Hl. 3 Könige – im EVANG. BETHAUS!
Mi, 26. Feb.	18:00 Uhr	Aschermittwoch

Autohaus  
**Limberger**  
Bad Goisern




HYUNDAI  
MITSUBISHI MOTORS  
Drive your Ambition



**Raiffeisenbank**  
Inneres Salzkammergut

Meine Bank in Bad Goisern



**SCHNITZHOFFER**  
Landtechnik  
Salzkammergut

KFZ- und Landtechnik  
Vordertalstraße 72  
A-4824 Gosau  
T.: +43(0)6136/8619  
[office@kfz-schnitzhofer.at](mailto:office@kfz-schnitzhofer.at)  
[www.landtechnik-salzkammergut.at](http://www.landtechnik-salzkammergut.at)  
Service – Reparatur – Verkauf



## Auch die längste Reise beginnt mit einem ersten Schritt...

...wie man schon im alten China wusste. Und wir machten den ersten Schritt. Eine Reise nach Rom war im Vorjahr der Beginn. Sozusagen der erste Schritt, der Start von etwas Neuem: Einer kleinen Gruppe Jugendlicher aus der Region. Katholisch und evangelisch. Bunt gemischt. Mit dem Ziel, etwas von der Welt zu sehen. Es ist eine Freude, Motivation, Bereicherung und vor allem

ganz viel Gaudi, mit dieser Pass von jungen Leuten ein Stück des Weges zu gehen. Beim Kekserbacken, Sternsingen und Ratschen in Goisern. Unterwegs in Rom, in London und weiß Gott wohin uns diese Schritte noch tragen...

Florian Englbrecht und Johanna Leitner

## Mind the Gap between the train and the platform

Die zweite Sommerferienwoche nutzten 12 Jugendliche unserer Pfarre, um die Hauptstadt Großbritanniens zu erkunden. Am Programm standen viele bekannte Sehenswürdigkeiten von London, wie etwa die Tower Bridge, Tower of London, der Buckinghampalace mit changing oft the guards und einigen Geheimtipps. Highlights waren die Abendmesse in der Westminster Abbey, der Besuch in Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett und eine Bootsfahrt auf der Themse. Mit richtig viel Spaß konnten unsere Teenies auch ihre Sprachkenntnisse aus der Schule im Alltag testen. Wir genossen die großartige Gemeinschaft und viele lustige Stunden. Wir bedanken uns sehr herzlich für die großzügige Unterstützung der Pfarre und vom Lions Club Dachstein Welterbe, die dieses Erlebnis erst möglich gemacht haben.

Florian Englbrecht



Im letzten Pfarrblatt wurden die Leserinnen und Leser gebeten einen Namen für die Kirchenfledermaus zu finden. Aus den zahlreichen Vorschlägen wurden nun zwei Namen ausgewählt. Nici Strick und Amelie Rothauer sind die Namensgeberinnen der Pfarrblatt - Fledermäuse. Sie heißen Flederich und Flederike. „Die beiden gehen miteinander. Wer weiß, was daraus wird?“



## Die beiden gehen miteinander

Es ist 50 Jahre her, dass wir geheiratet haben. Dies ist für uns ein Anlass innezuhalten und uns an die Zeit zu erinnern, als unsere Beziehung begonnen hat. Bald hat es sich herumgesprochen: „Luise und Berthold gehen miteinander.“ Leicht war es für uns nicht. Berthold als einer der wenigen Männer in der Pflege und ich in der Krankenpflegeschule in Wels. Das heißt, ich war eine unter vielen Mädchen damals. Aber er hat mich gemeint und so haben wir viel auf dem gemeinsamen Weg erlebt. Ausbildung, Arbeit, vier Kinder und dann haben wir auch noch Mitzi mit ihrer geistigen Beeinträchtigung als fünftes Kind in die Familie hereingenommen. Nun sind wir in Pension und blicken dankbar auf einen langen gemeinsamen Weg zurück.

Luise Zeller



## Ehejubilare

In diesem Jahr feierten 38 Paare ihr rundes Ehejubiläum. Pfarrer Günter Scheutz und Pfarrer Johann Hammerl erlebten mit den Paaren ein

besonderes Fest. Silber-, Rubin-, Gold-, und Diamanthochzeiter dankten dabei für ihre gemeinsamen Ehejahre.





## Caritas

### Caritas & Du

Im letzten Pfarrblatt haben wir es angekündigt und im Vorfeld des Erntedankfestes unter dem Motto: „Wir danken für die Ernte und helfen Menschen in Rumänien mit Lebensmitteln“ publik gemacht. Schulkinder und viele Menschen aus Bad Goisern beteiligten sich mit großer Hilfsbereitschaft und tatkräftiger Unterstützung an der Aktion und das Ergebnis am Erntedankfest war überwältigend! Starke Hände halfen beim Befüllen der zwei bereitgestellten Autos und am nächsten Tag lieferten wir einer nahezu sprachlosen Sr. Ingrid unsere Spenden. Sie konnte es kaum fassen. Zwei weitere Pfarren haben diese Idee aufgenommen und ebenso Lebensmittel für Sr. Ingrids Schützlinge in Rumänien gesammelt. Wir wollen weiterhin die wichtige Arbeit von Sr. Ingrid bei den Ärmsten der Armen unterstützen. Anstelle von Kleiderspenden sammeln wir nun weiter haltbare Lebensmittel, die wir von der Pfarrcaritas zum Weitertransport rechtzeitig nach Linz bringen.

Meine nächste Fahrt wird um den 10. Dezember sein. Zu den Nikoläusen, Lebkuchen und Weihnachtssüßigkeiten, die wir jedes Jahr bringen, hoffe ich, noch weitere Lebensmittelpakete mitnehmen zu können.

Bitte helfen Sie weiterhin! Jede Packung Zucker /Mehl / Nudeln usw. hilft hungrigen Menschen in Rumänien. So können auch wir hier in Bad Goisern ein Stück des

Weges mit Hilfsbedürftigen gehen und ihnen Hoffnung und Zuversicht schenken. Ein Volksschulkind legte eine Zeichnung in eine Schachtel mit den Worten: „Für dich!“ Hilfe, die ankommt und die Herzen berührt! Danke!

Gertrude Schwaiger - Pfarrcaritas Bad Goisern



## Hilfe zur Selbsthilfe im Dekanat Bad Ischl - soziale Angebote und Hilfestellungen

Ein Folder liegt im Pfarrsekretariat und am Schriftenstand in der Kirche auf. Es sind vielfältige soziale Einrichtungen mit Adressen aufgelistet, die helfen, Menschen in verschiedenen Notlagen zu unterstützen.

**BIOLOGISCH RENOVIEREN.** **25 JAHRE** **BIO LOBISCH**

MALEREI & ARBEITSBÜHNEN  
BAD ISCHL . TEL. 06132 24491  
[WWW.RAINBACHER.AT](http://WWW.RAINBACHER.AT) **RAINBACHER**

Wir haben immer eine Idee!

**zebu**  
+ zimmerei

Pfandl bei Bad Ischl  
Gmunden | Altaussee | Strobl | St. Wolfgang

**BG** **Einheimisch, leistungsstark!**

Niemand kennt die Bedürfnisse der Goiserer besser als ein einheimischer Versicherer.

Gruppenleiter: Wolfgang Huber, Tel. 06132 24491  
Kundenhotline: 06132 24491  
06132 24491  
06132 24491  
06132 24491

MIT SICHERHEIT DEN GUTEN PARTNER [WWW.BG.AT](http://WWW.BG.AT)

## Erstkommunion



### Termin:

Donnerstag, 21. Mai 2020 um 9.30 Uhr

**Fest:** Christi Himmelfahrt

### Elternabend:

Dienstag, 21. Jänner um 19.30 Uhr im Pfarrheim

Die weiteren Termine erfahren die Eltern über die Kinder, die heuer die zweite Klasse Volksschule besuchen.

## Firmung



### Termin der Pfarrfirmung:

Samstag, 6. Juni 2020 um 10.00 Uhr

### Anmeldung zur Firmvorbereitung:

27. bis 29. November, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrbüro, Untere Marktstraße 10.

### Elternabend:

Mittwoch 11. Dezember um 19.00 Uhr im Pfarrheim

### Firmalter:

Jugendliche der 4. Klassen der Neuen Mittelschule oder des Gymnasiums

## Bad Goisern

### Sterbefall



Christine Pesendorfer im 88.	09.06.2019
Norma Ellmer im 87.	24.06.2019
Maria Rainer im 85.	30.06.2019
Heinz Kogler im 45.	26.08.2019
Ernst Kurz im 94.	10.09.2019
Karl Rainer im 88.	16.09.2019
Maria Kunze im 88.	26.09.2019

### Taufe



Sarah Kerschbaumer	29.06.2019
Anna Rosa Scheutz	07.07.2019
Emelie Wagner	21.07.2019
Frida Victoria Winklehner	28.07.2019
Tobias Jakob Szigeti	08.09.2019
Anton Johann Schmalnauer	14.09.2019
Paulo Wallace	14.09.2019
Luis Spitzer	14.09.2019
Alexandra Yosmairy Garcia Paulino	28.09.2019
Anton Rosmann	12.10.2019
Ida Stefanie und Eva Victoria Künstl	20.10.2019

### Trauung



Judith Lettner und Gerhard Krikava	29.06.2019
Marie-Christin Koch und Bernhard Walter Neuhofer	13.07.2019
Christine Theresia Pomberger und Stefan Voglhuber	24.08.2019
Cornelia Steininger und Florian Kerschbaumer	05.10.2019





## Sternsingeraktion

20-C+M+B-20

Die Dreikönigsaktion sorgt dafür, dass durch Spenden über fachkundig begleitete Sternsingerprojekte das Leben vieler besser wird. Über 500 Sternsingerprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden jährlich finanziert und eine Million Menschen mit den Spenden direkt erreicht. Damit möglichst viele Ortschaften von

den Sternsängern besucht werden können, suchen wir noch Kinder und Begleitpersonen.

Im Einsatz sind die Sternsinger am 28. und 30. Dezember 2019 und vom 2. bis 4. Jänner 2020  
Treffpunkt: 13.30 Uhr im Pfarrhof!

Die Sternsingermesse feiern wir am 6. Jänner 2020 um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche.

# Agatha Advent Abende 2019

**Abendgottesdienste bei Kerzenlicht und Musik**

Sa. <b>30. Nov.</b>	Vokalensemble BORG Bad Aussee
Sa. <b>7. Dez.</b>	Frauenchor der Musikschule Bad Ischl
Sa. <b>14. Dez.</b>	Quartett der Berigamusi
Sa. <b>21. Dez.</b>	Männerquartett Global Vocal Bad Ischl

**Beginn jeweils um 18 Uhr**  
**Aufwärmen nach dem Gottesdienst bei Tee und Glühwein**

## katholische Kirche St. Agatha



## Krippen in Goisern



**A Roas is insa ganzes Leb'n  
hin zu an groaßn Liacht  
A Liacht voll Hoffnung und voll Gnad,  
wia ma's im Stall drin siacht.  
H.D. Mairinger**

Es gibt kaum ein Haus in unserer Gegend, in dem nicht zu Weihnachten eine Krippe steht. Oft werden diese mit viel Liebe und Geschick gebaut. Da gibt es Momente, in denen man sich plötzlich unter den Hirten befindet, die mit den Schafen am Weg sind. Es ist, als spiele man sich in das Weihnachtsgeschehen hinein, wenn eine Figur nach der anderen auf ihren angestammten Platz kommt.

### Hier drei besondere Einladungen zum Besuch einer Krippe:

Im Rehkogl steht seit einem Jahr eine kleine Kapelle. Traudi und Karl Glas haben damit einen Platz geschaffen, der zum Verweilen einlädt. In der Advent- und Weihnachtszeit kann man hier eine **Neapolitanische Krippe** besuchen. Die Vielfalt der Farben und Figuren vermittelt etwas von tiefer Freude und Lebendigkeit. Auch bei Tiefschnee ist der Weg zur Glas-Krippe lohnenswert.

Der Kripperverein Bad Goisern feiert heute sein zwanzig-jähriges Bestehen. Aus diesem

Anlass wird eine **Jubiläumsausstellung** im Museum der **Stadt Bad Ischl** gezeigt. Traudi Glas als Krippenbaumeisterin leitet zusammen mit ihren Fachleuten im Krippenbau jährlich einen Krippenbaukurs. So sind über die Jahre mehr als 300 Krippen entstanden. Bis spät in die Nacht brennt das Licht in der Werkstätte im Schindergraben, denn bis zur jährlichen Krippenausstellung im Altenheim Bad Goisern müssen alle Krippen fertig sein.

Im vergangenen Jahr, wurde die **Kirchenkrippe in St. Agatha** um Musik und Text erweitert. Jeder Besucher ist eingeladen, innezuhalten und in dieser Form die Botschaft der Heiligen Nacht zu erleben. 2017 hatte der Vorstand des Krippervereins Bad Goisern in ungezählten Stunden diese Krippe neu gebaut. Das Strahlen vieler Kinderaugen und das Staunen der Erwachsenen zeigt, dass es zu Herzen geht, was hier zu sehen ist. Möge so mancher Weihnachtsspaziergang zu dieser Krippe führen!



**BRUCKSCHLÖGL**  
Maschinenbau | Fordertechnik | Seilbahntechnik  
Bruckschlögl GmbH - Au 132 - 4822 Bad Goisern  
Tel. +43 1016135 7484 10 - Mail office@bruckschloegl.at  
www.bruckschloegl.at

Bestattung  
*Anlanger*  
Der Würde verpflichtet

Im Trauerfall stehen wir Ihnen Tag und Nacht zur Seite.

06132 23234  
www.anlanger.com



## Rom

Foto: Fritz Pichler



**Termin: 16. - 22. Februar 2020**

Geistliche Reisebegleitung:

Mag. Johann Hammerl, Pfarrer

Reisebegleitung:

Mag. Fritz Pichler, Diakon in Hallstatt

„Roma aeterna“ ewiges Rom, sagte man schon vor über 2000 Jahren zu dieser Stadt. Rom versprüht mit seinen prachtvollen Kirchen und Denkmälern sowie den reizenden Plätzen und Gassen ein einzigartiges Flair. Unter der Leitung des „Romkenners“ Mag. Fritz Pichler gilt es in die Geschichte dieser Stadt einzutauchen und an markanten Plätzen zum Gottesdienst innezuhalten. Im Zuge der Begegnung mit Papst Franziskus bei der Audienz wird bewusst werden, dass die katholische Kirche im 21. Jahrhundert angekommen ist.

1. Tag: Anreise nach Rom mit dem Nachtzug, Nächtigung im 4er Liegeabteil.
2. Tag: Ankunft in Rom - Katakomben - St. Paul
3. Tag: Petersdom - Vatikanische Museen und Sixtinische Kapelle
4. Tag: Papstaudienz – Innenstadt
5. Tag: Antikes Rom – Trastevere
6. Tag: Freizeit - Aventin - Mund der Wahrheit – Rückreise
7. Tag: Heimreise

### Leistungen:

- Zugfahrt von Bad Goisern via Stainach-Irdning und Leoben nach Rom und retour
- 4er Liegeabteil auf der Strecke Leoben - Rom - Leoben inkl. kleinem Frühstück
- 2. + 6. Tag: Bustransfer vom Bahnhof zum Hotel und retour (inkl. genannter Stopps)
- 3-Tagesfahrkarte für die öffentl. Verkehrsmittel in Rom (4. - 6. Tag)
- 4 Nächtigungen in einem Pilgerhotel inkl. Frühstück (nahe Vatikan)
- 3 x Abendessen im Hotel und 1 x Abendessen in Trastevere
- Besichtigungsprogramm und Eintritte (Katakomben, Vat. Museen/Sixtiner, Kolosseum/Forum Romanum) lt. Beschreibung
- deutschsprachige Stadtführung in Rom (2., 4. + 6. Tag halbtags, 3. + 5. Tag ganztags)
- Audioguide Kopfhörer (3. - 5. Tag)
- Trinkgeldpauschale für Stadtführer und Busfahrer

Pauschalpreis: € 799,-

EZ-Aufpreis: € 165,-

Mindestteilnehmerzahl: 42 Personen

Aufpreis bei 32 – 41 Teilnehmern: € 30,-

Das genaue Programm der Reise finden Sie auf der Website der Pfarre: [www.pfarre-badgoisern.at](http://www.pfarre-badgoisern.at)

**Anmeldeschluss: 15. Dezember 2019!**



Reisebüro - Busreisen - Taxi  
**Oberhauser**  
 Die Adresse für jede Reise!

**KIENINGER**  
 BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI | BAUMARKT  
[www.kieninger.at](http://www.kieninger.at)  
 BAD GOISERN | PINSDORF | BAD AUSSEE  
 WELS | ÄTTNANG-PUCHHEIM

**TISCHLEREI LASERER**  
 4824 Gosau, Gosausestr. 1  
 Tel. +43 (0) 6136 / 8228  
 Atelier für  
 Küchen & Wohnkultur  
 5400 Hallein, Salzachtalstr. 10  
 Tel. +43 (0) 6245 / 742 74  
[www.laserer.at](http://www.laserer.at)

## Danke

den Spendern für die Restaurierung eines 300 Jahre alten Ölbildes. Die Restauratorin hat mit den Arbeiten begonnen. Zu Ostern soll es fertig sein und in der Kirche in St. Agatha seinen Platz finden. Die Hälfte der Kosten (€ 2900,-) wurden bereits gespendet. Vielleicht findet sich noch jemand, der einen Beitrag leistet. Danke im Vorhinein!

## Christbaum

für die Pfarrkirche. Wer hat im eigenen Garten oder Wald oder an einem Zaun eine Fichte stehen, die er als Christbaum für die Kirche spendet? In den letzten Jahren konnten wir auf diese Weise jeweils einen wunderschönen Baum in der Kirche haben. Meldungen ans Pfarrbüro!  
Tel: 06135/8243

## Lebens- und Sozialberatung und Seelsorge

Dipl. Päd. Maria Schönmayr  
in Ausbildung unter Supervision

Tel.: 0680 3045245  
e-mail: maria.s@a1.net  
Termin nach Vereinbarung

## Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Montag – Freitag von 8:00 bis 11:00

**Pfarrsekretärinnen:** Margit Tiefenbacher  
und Brigitte Englbrecht

**Pfarrer:** Mag. Johann Hammerl

Tel.: Pfarramt Bad Goisern – 06135/8243

E-Mail: [pfarre.badgoisern@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.badgoisern@dioezese-linz.at)

[www.pfarre-badgoisern.at](http://www.pfarre-badgoisern.at)

## Gemeinsam Fasten

Auch in der kommenden Fastenzeit wird in der Pfarre Bad Goisern eine Woche gemeinsames Fasten angeboten.

Begleitung: Gertrude Schwaiger

Einführungsabend:

Freitag, 17. April 2020 um 19.45 Uhr

Fastenwoche: 19. bis 25. April

## Nikolaus

Bewährte Männer der Pfarre besuchen in der Rolle des Hl. Nikolaus am Abend des 5. und 6. Dezembers Familien. In einer kurzen Feier mit der Familie soll die Herzengüte dieses Heiligen erfahren werden. Wer einen Nikolausbesuch von der Pfarre wünscht, soll dies bis spätestens Dienstag, 2. Dezember bekannt geben.

## Adventsingens in den Goiserer Kirchen „Eine friedvolle Adventstimmung für Jedermann“

Das Singen und Musizieren beim Adventsingens vermittelt eine friedvolle Adventstimmung und führt uns näher zum schönsten Fest des Jahres. Der Männergesangsverein wirkt in unterschiedlichen Besetzungen mit und wird auch heuer wieder von zwei verschiedenen Musikgruppen, der Orgel und den Turmbläsern unterstützt. Wie jedes Jahr werden diese Abende vom Hirtenspiel und heiteren, besinnlichen Lesungen umrahmt. Die Leitung liegt in bewährter Weise bei Konsulent Dietmar Fettingner.

### Der Männergesangsverein lädt dazu herzlich ein:

Samstag, 14. Dezember um 18 Uhr,  
Adventsingens in der evangelischen Kirche und  
Sonntag, 15. Dezember um 18 Uhr,  
Adventsingens in der katholischen Kirche.

Der Reinerlös aus den freiwilligen Spenden wird den Goiserer Kirchen zur Verfügung gestellt.



# Gottesdienste und Termine Bad Goisern

DATUM	ZEIT	WAS
Sa., 23. Nov.	ganztags	Flohmarkt des Lions Club Dachstein Welterbe im Pfarrheim
So., 24. Nov.	09.30 Uhr	Rhythmusmesse
Sa., 30. Nov.	16.00 Uhr	Adventkranzweihe
	18.00 Uhr	St. Agatha Abendmesse mit Vokalensemble BORG Bad Aussee
Sa., 7. Dez.	18.00 Uhr	St. Agatha Abendmesse mit Frauenensemble der LMS.
Sa., 14. Dez.	18.00 Uhr	St. Agatha Abendmesse mit Quartett der Berigamusi
So., 15. Dez.	10.45 Uhr	Kindergottesdienst
	18.00 Uhr	Männergesangverein. - Adventsingen in der katholischen Kirche
Sa., 21. Dez.	18.00 Uhr	St. Agatha Abendmesse mit Männerensemble „Global vocal“
Di., 24. Dez.	16.00 Uhr	Kinderweihnachtsandacht
	18.00 Uhr	Christmette in St. Agatha
	23.00 Uhr	Christmette in der Pfarrkirche St. Martin, MartinsChor
Mi., 25. Dez.	09.30 Uhr	Festgottesdienst mit dem MartinsChor
Do., 26. Dez.	09.30 Uhr	Stephanitag – Messe in der Pfarrkirche
Fr., 27. Dez.	18.00 Uhr	Abendmesse mit Segnung des Johannisweines
Di., 31. Dez.	17.00 Uhr	Dankgottesdienst zum Jahreswechsel, Weisenbläser - Beriga Musi
Mi., 1. Jän.	09.30 Uhr	Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mo., 6. Jän.	09.30 Uhr	Erscheinung des Herrn - Dreikönig
		Festmesse mit den Sternsängern und dem MartinsChor
So., 2. Feb.	09.30 Uhr	Rhythmischer Gottesdienst mit den Tauffamilien

Lieder aus Taize,  
Psalmengebet, Schriftwort,  
Stille, freies Fürbittgebet

7. DEZEMBER 18.  
4. JÄNNER 15.  
1. FEBRUAR 19.  
7. MÄRZ 18.  
4. APRIL 15.  
2. MAI 20.

jeden ersten Samstag im Monat  
Evangelische Kirche

Beginn jeweils um 19:45 Uhr

jeden dritten Mittwoch im Monat  
Katholische Kirche

**Taizé Gebet**

IN DEN KIRCHEN VON BAD GOISERN

salzkammergut  
**DRUCK**

DAS ORIGINAL - BEEINDRUCKEND SEIT 1900

APOTHEKE  
im  
BAUMHAUS  
Bad Goisern